



Die Universität Hamburg versteht sich als Universität der Nachhaltigkeit. Chancengleichheit und Familienfreundlichkeit sind für uns selbstverständlich. Ebenso gehört der Umgang mit kultureller Vielfalt, die Kommunikation und Interaktion zwischen Menschen verschiedener Herkunft und Lebensweisen zu unserem Alltag.

In der **Fakultät für Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften** ist schnellstmöglich eine

W2 UNIVERSITÄTSPROFESSUR FÜR SPRACHTECHNOLOGIE

zu besetzen - **Kennziffer 2217/W2**

Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden internationale wissenschaftliche Erfahrungen sowie Erfahrungen in der Einwerbung und Durchführung von Drittmittelprojekten erwartet. Die Universität Hamburg legt auf die Qualität der Lehre besonderen Wert. Lehrerfahrungen und Vorstellungen zur Lehre sind darzulegen.

Die Universität Hamburg will den Anteil von Frauen in Forschung und Lehre erhöhen. Sie ist deshalb an Bewerbungen von qualifizierten Wissenschaftlerinnen besonders interessiert. § 14 Abs. 3 Satz 3 HmbHG findet Anwendung.

Aufgabengebiet

Die zukünftige Stelleninhaberin / der zukünftige Stelleninhaber soll einen Forschungshintergrund in mindestens einem der Bereiche der maschinellen Sprachverarbeitung (Erkennung, Analyse, Verstehen, Generierung, Synthese) mittels informatischer und empirischer Methoden haben. Erfahrungen mit Anwendungen von Sprachtechnologien beispielsweise in Dialogsystemen, Recommender-Systemen, Assistenz-Systemen oder Übersetzungssystemen sind wünschenswert.

Von der zukünftigen Stelleninhaberin / dem zukünftigen Stelleninhaber wird eine aktive Mitarbeit bei existierenden und geplanten Forschungsvorhaben des Fachbereiches Informatik im Schwerpunkt „Human-centered Computing“ erwartet. Darüber hinaus ist die Bereitschaft zur Mitwirkung bei interdisziplinären Forschungsk Kooperationen insbesondere mit der Psychologie im Bereich „Kognitive Systeme“ und mit den Geisteswissenschaften erwünscht. Es wird eine Mitwirkung in der grundständigen Lehre in den Studiengängen des Fachbereichs Informatik sowie eine aktive Beteiligung an der Ausbildung von Lehramtsstudierenden im Fach erwartet.

Der § 12 Absatz 7 Satz 2 HmbHG findet Anwendung.

Einstellungsvoraussetzungen

Wissenschaftliche Qualifikationen sowie weitere Voraussetzungen gemäß § 15 Hamburgisches Hochschulgesetz.

Schwerbehinderte haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerberinnen und Bewerbern gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

Für Auskünfte steht Ihnen Prof. Dr. Frank Steinicke unter 040-428832439 oder steinicke@informatik.uni-hamburg.de zur Verfügung.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden unter Angabe der **Kennziffer 2217/W2** bis zum **26.02.2015** erbeten an den Präsidenten der Universität Hamburg, Stellenausschreibungen, Mittelweg 177, 20148 Hamburg oder per E-Mail an: UniHHAusschreibungsstelle@verw.uni-hamburg.de



Die Universität Hamburg ist zertifiziert.
audit familiengerechte hochschule